

**Informatik-Betrieb Bielefeld**  
**Erläuterungen zum Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2014**Pos. 1 Umsatzerlöse

Der ausgewiesene Betrag entspricht dem zu erwartenden Umsatz mit den Ämtern / Betrieben nach Abgleich der Planwerte mit den Haushaltsansätzen. 15.442.000 €

Pos 4.b Auflösung von Sonderposten:

Planmäßige Auflösung langfr. Rückstellungen (Invest. Zuschüsse SAP, MEP) zur Neutralisierung von Abschreibungen. 1.291.000 €

Pos 5 Materialaufwand:

Ausweis der erwarteten Aufwendungen für den Kern-IBB zzgl. der Planwerte für die Abrechnung mit dem Geschäftsbereich Rechenzentrum (GB I) bei den Stadtwerken Bielefeld. In dem Ansatz sind enthalten 67 T€ Auswirkungen für „Schulen ans Netz“ 9.819.000 €

Pos 6 Personalaufwand:

Ausweis der erwarteten Aufwendungen für den Kern-IBB unter Berücksichtigung der Vorgaben aus dem Eckdatenbeschluss des Verwaltungsvorstandes. 2.437.000 €

Pos 7 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen:

Ausweis der erwarteten Aufwendungen für den Kern-IBB unter Einplanung der Abschreibungen für MEP-Investitionen 2.891.000 €

Pos 8 Sonstiger betrieblicher Aufwand:

Ausweis der erwarteten Aufwendungen für den Kern-IBB. In dem Ansatz sind enthalten 50 T€ für den in 2014 geplanten Schulungsaufwand im Zusammenhang mit der Umsetzung / Einführung von Windows 7 / Office 2010 1.380.000 €

Pos 23 Veränderung Gewinnvortrag

Die Finanzierung der Schulungen im Zusammenhang mit der Umsetzung/Einführung von Windows 7/Office 2010 stellt eine außergewöhnliche Belastung dar, die den Rahmen des normalen Fortbildungsetats deutlich übersteigt. Aus diesem besonderen Grund ist vorgesehen, die erforderlichen Schulungen aus Gewinnen bzw. Rücklagen des IBB zu finanzieren, die u. a. für diesen Zweck in den vergangenen Jahren gebildet wurden. Gem. der vorliegenden Projektplanung wird eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 73 T€ notwendig.

73.000 €